

Traubenkirsche (*Prunus padus*)



Erscheinung	Die Traubenkirsche ist ein schnellwüchsiger Grossstrauch oder kleiner Baum, der maximal 15 Meter hoch wird. Im Mai blüht sie – der ganze Baum ist dann in Weiss getaucht.
Standort	Die Traubenkirsche hat gerne eher frische Standorte und eignet sich auch für Orte mit wenig Platz. Sie kann auch in Hecken gepflanzt werden.
Ökologie	Ursprünglich kommt die Traubenkirsche gerne entlang von Bächen oder in Auenwäldern vor. Verschiedene Schmetterlinge ernähren sich von ihr, unter anderem der Zitronenfalter.
Besonderes	Manchmal fressen die Raupen einer Gespinstmotte einzelne Bäume völlig kahl und überziehen sie mit einem spinnwebartigen Netz. Aber keine Sorge: Nachdem sich die Raupen verpuppt haben, treiben die Bäume nochmals aus.

Bildquelle: Entomologie/Botanik, ETH Zürich / Fotograf: Albert Krebs, [CC BY-SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)